

Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014

I. Erläuterungen zur Bilanz zum 31. Dezember 2014

AKTIVA

A. Anlagevermögen

Die Bruttoentwicklung des Anlagevermögens ist im Anhang dargestellt (vgl. Anlage 3, Seite 3).

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

€ 34.909,50
(31.12.2013 € 86.214,50)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Stand 1.1.2014	40.112,50	46.102,00	86.214,50
Zugänge	1.950,00	0,00	1.950,00
Abschreibungen	- <u>28.877,00</u>	- <u>24.378,00</u>	- <u>53.255,00</u>
Stand 31.12.2014	<u>13.185,50</u>	<u>21.724,00</u>	<u>34.909,50</u>

Die Position beinhaltet die Digitalisierungen, Softwareprogramme sowie Wasserbezugsrechte gegen den Wasserbeschaffungsverband Niedernhausen/Naurod.

Unter Zugänge in 2014 sind die Aufwendungen für den Wasserrechtsantrag für das Wasserwerk Oberjosbach ausgewiesen.

Die Abschreibungen erfolgen pro rata temporis (zeitanteilig) unter Zugrundelegung von Nutzungsdauern von 10 Jahren bei der Digitalisierung, drei bis fünf Jahre bei den Softwareprogrammen und 10 Jahre bei dem Wasserbezugsrecht.

- 2 -

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten

€ 520.269,47
(31.12.2013 € 525.470,47)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke Gesamt €
Stand 1.1.2014	314.215,32	211.255,15	525.470,47
Abschreibungen	- <u>2.500,00</u>	- <u>2.701,00</u>	- <u>5.201,00</u>
Stand 31.12.2014	<u>311.715,32</u>	<u>208.554,15</u>	<u>520.269,47</u>

Es handelt sich um die Grundstücke mit Gebäuden, um das Rathaus, den Bauhof sowie das Grundstück "Neues Betriebsgebäude Hammergrund".

Die Grundstücke und Bauten wurden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, soweit ihre Nutzung zeitlich begrenzt ist, vermindert um Abschreibungen oder ihren niedrigeren beizulegenden Werten bewertet.

Die bisher angefallenen Herstellungskosten des neuen Betriebsgebäudes sind unter den Anlagen im Bau erfasst.

2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten

€ 17.881,05
(31.12.2013 € 17.881,05)

Der Bestand betrifft unbebaute Grundstücke und Grünland.

3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen

€ 964.317,50
(31.12.2013 € 1.032.238,50)

Die Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen entfallen auf die Wasserversorgung.

Die Verminderung von € 67.921,00 betrifft die Abschreibungen. Diese erfolgen nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear mit 2,0 % bzw. 3,0 %.

- 3 -

4. Verteilungsanlagen € 10.575.475,00
(31.12.2013 € 10.784.876,00)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Stand 1.1.2014	2.747.532,00	8.037.344,00	10.784.876,00
Zugänge	9.538,29	102.279,88	111.818,17
Abgänge	- 73.891,99	0,00	- 73.891,99
Umbuchungen	0,00	307.250,79	307.250,79
Abschreibungen	- <u>178.626,30</u>	- <u>375.951,67</u>	- <u>554.577,97</u>
Stand 31.12.2014	<u>2.504.552,00</u>	<u>8.070.923,00</u>	<u>10.575.475,00</u>

Die Zugänge und Umbuchungen 2014 entfallen auf die nachstehenden Vermögensgegenstände und erfolgen zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:

a) Wasserversorgung

Bei den Zugängen handelt es sich um den Wasserkanal Untergasse/Kapellenstraße mit Herstellungskosten von € 9.538,29.

Wegen steuerrechtlicher Vorgaben werden die Ertragszuschüsse bei der Wasserversorgung mit € 42.853,23 aktivisch von den Herstellungskosten der Wasserhausanschlüsse (€ 42.853,23) gekürzt, so dass in 2014 keine Hinzuaktivierung erfolgte.

Zusätzlich wurden in 2014 erhaltene Hausanschlussbeiträge für Vorjahre mit T€ 73.891,99 bei den entsprechenden Hausanschlüssen der Vorjahre gekürzt, die als Angänge ausgewiesen sind.

b) Abwasserbeseitigung

Zugänge	€
Regenwasserkanal Untergasse/Altes Rathaus	66.438,57
Hausanschlüsse	<u>35.841,31</u>
	<u>102.279,88</u>

Die Abwasserbeseitigung ist im Gegensatz zur Wasserversorgung hoheitlich tätig, weshalb die Kanalhausanschlüsse mit ihren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten aktiviert und die vereinnahmten Ertragszuschüsse passiviert und mit 3,0 % bzw. 5,0 % ertragswirksam aufgelöst werden.

Die Umbuchungen betreffen mit € 305.959,59 den Regenwasserkanal Altes Rathaus und mit € 1.291,20 die Kanalleitung Im Grund.

Die Abschreibungen erfolgen nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear mit 2,0 % bzw. 3,0 %.

- 4 -

5. übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	<u>€ 54.494,00</u>
	(31.12.2013 € 73.933,00)

Die übrigen Maschinen und maschinelle Anlagen entfallen auf den Betriebszweig Wasserversorgung.

Die Zugänge betreffen Großwassermesser in Höhe von € 12.552,65.

6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>€ 58.359,00</u>
	(31.12.2013 € 11.990,00)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke Gesamt €
Stand 1.1.2014	11.213,00	777,00	11.990,00
Zugänge	48.525,88	8.729,21	57.255,09
Abschreibungen	<u>- 8.085,88</u>	<u>- 2.800,21</u>	<u>- 10.886,09</u>
Stand 31.12.2014	<u>51.653,00</u>	<u>6.706,00</u>	<u>58.359,00</u>

Die Zugänge 2014 entfallen auf die nachstehenden Vermögensgegenstände und erfolgen zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:

a) <u>Wasserversorgung</u>	€
mobiler Lichtfluter	861,48
Kfz VW Amarok	42.104,02
2 Kfz Anhänger	3.605,55
diverse GwG	<u>1.954,83</u>
	<u>48.525,88</u>
b) <u>Abwasserbeseitigung</u>	€
mobiler Lichtfluter	1.025,16
Messgerät Multitec 520	3.615,22
Allround Deckelheber	836,52
PC-Edelstahl-Tauchmotorpumpe	897,59
Ordnerregal	677,12
diverse GwG	<u>1.677,60</u>
	<u>8.729,21</u>

Die Abschreibungen erfolgen nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear mit Jahressätzen zwischen 5,0 % und 30,0 %.

- 5 -

7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

€ 684.903,66
(31.12.2013 € 374.249,49)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Stand 1.1.2014	50.337,17	323.912,32	374.249,49
Zugänge 2014	486.754,74	131.150,22	617.904,96
Umbuchungen 2014	<u>0,00</u>	- <u>307.250,79</u>	- <u>307.250,79</u>
Stand 31.12.2014	<u>537.091,91</u>	<u>147.811,75</u>	<u>684.903,66</u>

Die Zugänge und Umbuchungen des Geschäftsjahrs 2014 entfallen auf folgende im Bau befindliche Projekte:

Wasserversorgung

<u>Zugänge</u>	€
Neubau Betriebsgebäude Hammergrund	485.029,74
Wasserleitung Taunusstraße	375,00
Wasserleitung Ahornstraße	250,00
Verbindungsleitung Hainfeld/Lindenkopf	<u>1.100,00</u>
	<u>486.754,74</u>

Abwasserbeseitigung

<u>Zugänge</u>	€
Neubau Betriebsgebäude Hammergrund	126.304,19
Regenwasserkanal Altes Rathaus	4.399,78
Kanalleitung Taunusstr	<u>446,25</u>
	<u>131.150,22</u>

Umbuchungen

Regenwasserkanal Altes Rathaus	305.959,59
Kanalleitung Im Grund	<u>1.291,20</u>
	<u>307.250,79</u>

Die Umbuchungen betreffen Baumaßnahmen, die mit Fertigstellung auf die Bilanzposition Verteilungsanlagen umgebucht wurden.

- 6 -

Zum 31.12.2014 werden folgende im Bau befindliche Projektmaßnahmen ausgewiesen:

Wasserversorgung

	€
Neubau Betriebsgebäude Hammergrund	532.876,45
Brunnensanierung	1.358,00
Wasserleitung Taunusstraße	1.507,46
Wasserleitung Ahornstraße	250,00
Verbindungsleitung Hainfeld/Lindenkopf	<u>1.100,00</u>
	<u>537.091,91</u>

Abwasserbeseitigung

	€
Neubau Betriebsgebäude Hammergrund	136.103,38
Kanal Taunusstraße	1.891,99
Regenwasserableitung Lochmühle	<u>9.816,38</u>
	<u>147.811,75</u>

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1. <u>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</u>	<u>€ 34.144,59</u>
	(31.12.2013 € 24.060,01)

Zum 31. Dezember 2014 ist eine körperliche Bestandsaufnahme durchgeführt worden. Eine Inventurliste liegt uns vor. Die Bewertung erfolgt zu den letzten Einkaufspreisen bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert.

- 7 -

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

€ 33.065,68
(31.12.2013 € 13.202,73)

Zusammensetzung der Position:

	€	
Wasserversorgung	26.096,47	
Abwasserbeseitigung	7.309,21	
abzgl. Pauschalwertberichtigung	- 340,00	
		<u>33.065,68</u>

Der Ansatz der Forderungen erfolgt zum Nennwert unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips. Zweifelhafte Forderungen sowie Altforderungen werden nach dem Vorsichtsprinzip einzelwertberichtigt. Zum 31. Dezember 2014 war die Bildung einer Einzelwertberichtigung nicht erforderlich.

Auf die nicht einzelwertberichtigten Forderungen in Höhe von € 33.405,68 wurde eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1 % gebildet.

2. Forderungen an die Gemeinde

€ 350.530,47
(31.12.2013 € 604.120,17)

Zusammensetzung der Position

	€	€
Liquiditätsbereitstellung		350.000,00
Gebührenabrechnungen IV/2014		
Wassergebühren	- 26.172,26	
Abwassergebühren	- 18.218,20	
Niederschlagwasser	<u>469,41</u>	- 43.921,05
übrige Debitoren		1.197,87
Personalkosten 2014		
Wasserversorgung	989,90	
Abwasserbeseitigung	<u>15.568,75</u>	16.558,65
Arbeits- und Fuhrleistung Bauhof		- 1.258,86
übrige Kreditoren		- 2.032,72
Umsatzsteuer IV/2014 (Forderung)		30.190,66
Umsatzsteuer 2012 (Verbindlichkeit)		- 306,11
Körperschaftsteuer etc. 2010-2011 (Forderung)		<u>102,03</u>
		<u>350.530,47</u>

Eine korrespondierende Saldenbestätigung der Gemeinde Niedernhausen datiert vom 20. Januar 2016 liegt uns vor.

- 8 -

3. <u>Sonstige Vermögensgegenstände</u>	€ <u>11.055,68</u>
	(31.12.2013 € 943,02)

Zusammensetzung der Position

	€
Stromsteuer 2013	837,68
Stromsteuer 2014	912,24
Körperschaftsteuer 2013	25,13
Körperschaftsteuer 2014	15,34
Umsatzsteuer 2013	-13,55
Umsatzsteuer 2014	386,37
Genossenschaftsanteil	51,13
diverse Lieferantenabrechnungen	8.538,90
übrige	<u>302,44</u>
	<u>11.055,68</u>

III. <u>Guthaben bei Kreditinstituten</u>	€ <u>80.548,24</u>
	(31.12.2013 € 12.002,86)

Es handelt sich um das Kontokorrentkonto #43019376 des Teilbetriebs Wasserversorgung bei der Taunussparkasse mit € 294.550,82; die Verbindlichkeit aus Kontokorrent #43023322 des Teilbetriebs Abwasserbeseitigung wurde mit € 214.002,58 gekürzt.

Die Salden stimmen mit den Kontoauszügen per 31. Dezember 2014 überein.

- 9 -

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. <u>Stammkapital</u>		<u>€ 1.000.000,00</u>
	(31.12.2013 € 1.000.000,00)	
	€	
a) Wasserversorgung	500.000,00	
b) Abwasserbeseitigung	<u>500.000,00</u>	
	<u>1.000.000,00</u>	

Die Gemeindewerke sind mit einem Stammkapital nach § 3 der Eigenbetriebs-satzung i.d.F. des I. Nachtrages vom 13.12.2000 ausgestattet. Das Stammkapital ist durch Sacheinlagen der Gemeinde zum 1.1.1994 voll erbracht.

II. <u>Rücklagen</u>		<u>€ 2.048.200,91</u>
	(31.12.2013 € 2.048.200,91)	
	€	
1. Allgemeine Rücklage		
a) Wasserversorgung	1.525.993,81	
b) Abwasserbeseitigung	<u>522.207,10</u>	
	<u>2.048.200,91</u>	

III. <u>Gewinnvortrag</u>		<u>€ 261.102,44</u>
	(31.12.2013 € 178.305,45)	

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Stand 1.1.2014	- 93.239,38	+ 271.544,83	+ 178.305,45
Jahresgewinn (+) 2013	+ <u>31.127,21</u>	+ <u>51.669,78</u>	+ <u>82.796,99</u>
Stand 31.12.2014	- <u>62.112,17</u>	+ <u>323.214,61</u>	+ <u>261.102,44</u>

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niedernhausen hat in ihrer Sitzung am 22. Juli 2015 beschlossen den Jahresgewinn 2013 im Teilbetrieb Wasserver-sorgung zur Tilgung des Verlustvortrags zu verwenden und den Jahresgewinn 2013 im Teilbetrieb Abwasserbeseitigung der Allgemeinen Rücklage zuzuführen (Bilanzierung im Jahresabschluss 2015).

IV. <u>Jahresgewinn</u>		<u>€ 191.290,36</u>
	(2013 € 82.796,99)	
	2014 €	2013 €
a) Wasserversorgung	126.185,89	31.127,21
b) Abwasserbeseitigung	<u>5.104,47</u>	<u>51.669,78</u>
	<u>191.290,36</u>	<u>82.796,99</u>

- 10 -

B. <u>Empfangene Ertragszuschüsse</u>	€ 986.983,00
	(31.12.2013 € 1.089.733,00)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Anschlusskosten und Hausanschlussbeiträge			
Stand 1.1.2014	214.531,00	663.421,00	877.952,00
Zugänge 2014	0,00	73.675,34	73.675,34
Auflösung 2014	- 46.909,00	- 94.935,34	- 141.844,34
Stand 31.12.2014	<u>167.622,00</u>	<u>642.161,00</u>	<u>809.783,00</u>
Investitionszuschüsse			
Stand 1.1.2014	88.052,00	123.729,00	211.781,00
Zugänge 2014	0,00	0,00	0,00
Auflösung 2014	- 12.777,00	- 21.804,00	- 34.581,00
Stand 31.12.2014	<u>75.275,00</u>	<u>101.925,00</u>	<u>177.200,00</u>
	<u>242.897,00</u>	<u>744.086,00</u>	<u>986.983,00</u>

Bei den Ertragszuschüssen handelt es sich um Baukostenzuschüsse der Hauseigentümer für die Schaffung, Erweiterung und Erneuerung der öffentlichen Wasser- und Kanalanschlussanlagen und für Hausanschlusskostenerstattungen. Die Investitionszuschüsse betreffen Landeszuweisungen für bestimmte Investitionsmaßnahmen.

Die Investitionszuschüsse sind steuerlich wie Ertragszuschüsse zu behandeln und jährlich mit 5 % aufzulösen. Die Auflösung erfolgt ab Fertigstellung der bezuschussten Investition und wird unter den Umsatzerlösen ausgewiesen.

Gemäß Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) vom 27. Mai 2003 besteht ab 2003 ein steuerrechtliches Wahlrecht bei der Behandlung neuer Wasserhausanschlussbeiträge. Danach sind die Hausanschlussbeiträge entweder in voller Höhe als Betriebseinnahmen zu erfassen und zu versteuern oder erfolgsneutral von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten der Hausanschlüsse abzuziehen. Dieses Wahlrecht besteht nur bei entsprechender Anwendung in der Handelsbilanz.

Zur Vermeidung der Besteuerung bei Erfassung der Ertragszuschüsse als Betriebseinnahmen sind die vereinnahmten Ertragszuschüsse (insgesamt € 116.745,22) von den Herstellungskosten 2014 der Wasserhausanschlüsse (€ 42.853,23) gekürzt worden. Die verbleibenden vereinnahmten Ertragszuschüsse wurden bei den Herstellungskosten der Vorjahre mit € 73.891,99 gekürzt.

Die Abwasserbeseitigung ist im Gegensatz zur Wasserversorgung hoheitlich tätig. Demzufolge werden die Kanalanschlüsse mit ihren Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und die vereinnahmten Ertragszuschüsse passiviert und mit 3,0 % bzw. 5,0 % ertragswirksam aufgelöst.

C. Rückstellungen

1. Sonstige Rückstellungen

€ 460.325,00

(31.12.2013 € 401.200,00)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Stand 1.1.2014 €	Verbrauch (V) Auflösung (A) 2014 €	Zuführung 2014 €	Stand 31.12.2014 €
a) Wasserversorgung				
Instandhaltungen	44.000,00	41.729,04 (V) 2.270,96 (A)	16.000,00	16.000,00
Jahresabschlusskosten 2012 und 2013	10.600,00	6.026,71 (V) 73,29 (A)	0,00	4.500,00
Jahresabschlusskosten 2014	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
Urlaub	4.000,00	4.000,00 (V)	5.400,00	5.400,00
Lohnzahlungen Folgejahr	2.300,00	2.300,00 (V)	4.500,00	4.500,00
Archivierungskosten	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
Berufsgenossenschaft	2.000,00	1.958,35 (V) 41,65 (A)	500,00	500,00
Mietnebenkosten/Container	1.300,00	1.282,39 (V) 17,61 (A)	1.845,00	1.845,00
Stromkosten	3.000,00	2.950,39 (V) 49,61 (A)	0,00	0,00
Reparaturen 2014	0,00	0,00	2.200,00	2.200,00
übrige	<u>500,00</u>	<u>500,00 (V)</u>	<u>1.000,00</u>	<u>1.000,00</u>
	<u>68.700,00</u>	<u>60.746,88 (V)</u> <u>2.453,12 (A)</u>	<u>41.445,00</u>	<u>46.945,00</u>
b) Abwasserbeseitigung				
Instandhaltungen	320.000,00	271.416,33 (V) 48.583,67 (A)	393.000,00	393.000,00
Jahresabschlusskosten 2013	11.000,00	6.545,00 (V)	0,00	4.455,00
Jahresabschlusskosten 2014	0,00	0,00	11.000,00	11.000,00
Container	0,00	0,00	405,00	405,00
Archivierungskosten	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
Reparaturen 2014	0,00	0,00	3.020,00	3.020,00
übrige	<u>500,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>500,00</u>
	<u>332.500,00</u>	<u>277.961,33 (V)</u> <u>48.583,67 (A)</u>	<u>407.425,00</u>	<u>413.380,00</u>
Gemeindewerke insgesamt	<u>401.200,00</u>	<u>338.708,21 (V)</u> <u>51.036,79 (A)</u>	<u>448.870,00</u>	<u>460.325,00</u>

Die Rückstellungen für Instandhaltungen wurden gemäß § 249 Abs.1 S. 2 Nr.1 HGB für in 2014 unterlassene, in den ersten drei Monaten 2015 durchgeführte Instandhaltungsmaßnahmen gebildet. Sie betreffen die Maßnahmen Gartenfeldstraße (Wasserversorgung) sowie Kanalsanierungen in den Ortsteilen Engenhahn und Oberseelbach.

Die voraussichtlichen Aufwendungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2014 sowie der Steuererklärungen 2013 und 2014 wurden zurückgestellt.

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

€ 8.103.936,30

davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 506.209,07

(31.12.2013 € 8.568.318,49)

Aufgliederung und Entwicklung der Position:

	Stand 1.1.2014 €	Zugänge 2014 €	Tilgungen 2014 €	Stand 31.12.2014 €	Zinsen 2014 €
Abwasserbeseitigung					
Darlehensgeber					
Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank					
Nr. 3021525500	739.471,55	0,00	36.129,09	703.342,46	41.562,34
Nr. 3021525504	369.750,19	0,00	11.718,33	358.031,86	14.294,11
Norddeutsche Landesbank					
Nr. 2534540105	758.749,10	0,00	77.353,33	681.395,77	39.176,79
Nr. 2534540114	87.810,43	0,00	10.238,34	77.572,09	4.298,69
Deka-Bank					
Nr. 2008283554	268.557,80	0,00	20.382,26	248.175,54	16.205,80
Kreditanstalt für Wiederaufbau					
Nr. 7002452	283.800,00	0,00	13.200,00	270.600,00	9.645,53
Nr. 8833550	108.000,00	0,00	5.400,00	102.600,00	4.927,84
Nr. 9389318	89.476,16	0,00	7.158,08	82.318,08	3.596,44
Nr. 4187406	854.000,00	0,00	0,00	854.000,00	13.834,80
Landesbank Hessen-Thüringen					
Nr. 802981025	428.330,15	0,00	26.184,62	402.145,53	23.882,70
Nr. 802981023	127.231,55	0,00	68.603,84	58.627,71	5.640,15
Nr. 800055885	771.525,68	0,00	17.394,66	754.131,02	35.766,84
HSH Nordbank					
Nr. 6724520028	62.983,13	0,00	30.263,81	32.719,32	2.552,37
Landesbank Baden-Würthtemberg					
Nr. 606134530	512.712,96	0,00	16.855,39	495.857,57	24.965,32
	.965,32				
Investitionsbank Schleswig-Holstein					
Nr. 5329070010	<u>76.675,92</u>	<u>0,00</u>	<u>6.459,22</u>	<u>70.216,70</u>	<u>3.175,26</u>
	<u>5.539.074,62</u>	<u>0,00</u>	<u>347.340,97</u>	<u>5.191.733,65</u>	<u>243.524,98</u>
			Zinsabgrenzung 2015	<u>19.847,27</u>	
				<u>5.211.580,92</u>	

- 13 -

	Stand 1.1.2014 €	Zugänge 2014 €	Tilgungen 2014 €	Stand 31.12.2014 €	Zinsen 2014 €
Wasserversorgung					
Deutsche Genossenschafts- Hypothekenbank					
Nr. 3021525502	657.398,06	0,00	23.939,72	633.458,34	31.888,69
Nr. 3021525503	348.685,89	0,00	10.571,47	338.114,42	15.496,89
Norddeutsche Landesbank					
Nr. 2534540114	169.212,83	0,00	19.729,52	149.483,31	8.283,67
Deka-Bank					
Nr. 2008283554	87.100,08	0,00	6.610,48	80.489,60	5.255,96
Kreditanstalt für Wiederaufbau					
Nr. 6124346	500.000,00	0,00	15.000,00	485.000,00	16.749,43
Nr. 9389185	102.258,26	0,00	8.180,68	94.077,58	4.110,18
Nr. 8377183	503.100,00	0,00	0,00	503.100,00	8.150,24
Landesbank Hessen-Thüringen					
Nr. 802981026	191.908,23	0,00	11.731,76	180.176,47	10.700,36
Nr. 800055885	283.675,73	0,00	6.395,70	277.280,03	13.150,80
Investitionsbank Schleswig-Holstein					
Nr. 5329070010	<u>153.351,59</u>	<u>0,00</u>	<u>12.918,44</u>	<u>140.433,15</u>	<u>6.350,52</u>
	<u>2.996.690,67</u>	<u>0,00</u>	<u>115.077,77</u>	<u>2.881.612,90</u>	<u>120.136,74</u>
			Zinsabgrenzung 2015	<u>10.742,48</u>	
				<u>2.892.355,38</u>	

Bei den Darlehen handelt sich um Kommunaldarlehen, deren einzelne Darlehensstände zum 31. Dezember 2014 und Darlehensentwicklung wir anhand von Saldenbestätigungen und Tilgungsplänen geprüft haben.

Restlaufzeiten und Zusammenfassung:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke Gesamt €
Restlaufzeiten			
bis zu einem Jahr	135.449,25	370.759,82	506.209,07
von >1 – 5 Jahre	601.363,09	1.263.953,19	1.865.316,28
über 5 Jahre	<u>2.155.543,04</u>	<u>3.576.867,91</u>	<u>5.732.410,95</u>
Stand 31.12.2014	<u>2.892.355,38</u>	<u>5.211.580,92</u>	<u>8.103.936,30</u>

- 14 -

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

€ 216.466,17

davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 216.466,17 (31.12.2013 € 123.769,35)

Die Verbindlichkeiten sind durch Kreditorenlisten einzeln nachgewiesen. Der Ansatz der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Rückzahlungsbetrag.

3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

€ 38.118,49

davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 38.118,49 (31.12.2013 € 61.468,90)

Die Verbindlichkeiten bestehen gegenüber dem Wasserbeschaffungsverband Niedernhausen/Naurod und beruhen auf Wasserlieferungen sowie Unterhaltungskosten eines Wasserbehälters. Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgt zum Rückzahlungsbetrag.

4. Sonstige Verbindlichkeiten

€ 51.031,17

davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 51.031,71 (31.12.2013 € 7.388,71)

Zusammensetzung der Position

	€
Kautionen Standrohre	400,00
Berufsgenossenschaft 2014	1.276,00
ZVK 12/2014	31,51
Geldtransit	<u>49.323,66</u>
	<u>51.031,17</u>

D. Rechnungsabgrenzungsposten

€ 62.500,00

(31.12.2013 € 0,00)

Die Gemeindewerke Niedernhausen haben in 2014 vom Wasserbeschaffungsverband Niedernhausen/Naurod einen Baukostenzuschuss in Höhe von € 62.500,00 (1. Rate von maximal € 125.000,00) gemäß Miet- und Nutzungsvertrag vom 10. Juli 2014 erhalten.

Der Baukostenzuschuss wird gewährt für die Miete des neuen Betriebsgebäudes Herrnackerweg 9 in Niedernhausen. Die Mietdauer beträgt 20 Jahre ab Fertigstellung des Betriebsgebäudes.

Der Baukostenzuschuss ist daher passiv abgegrenzt worden und wird ab Nutzung des Betriebsgebäudes über 20 Jahre verteilt.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2014 bis zum 31.12.2014

1. <u>Umsatzerlöse</u>		<u>€ 4.826.439,74</u>
	(2013	€ 4.865.840,83)
	2014	2013
	€	€
a) Wasserversorgung	1.996.012,86	1.972.725,58
b) Abwasserbeseitigung	<u>2.830.426,88</u>	<u>2.893.115,25</u>
	<u>4.826.439,74</u>	<u>4.865.840,83</u>
<u>Zusammensetzung</u>		
	2014	2013
	€	€
a) Wasserversorgung		
Erlöse aus Wasserlieferungen und Zählermieten	1.841.643,43	1.890.206,13
Entgelte für Unterhaltung der Hausanschlüsse	94.734,52	18.013,27
Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse	59.686,00	66.005,00
Erlösschmälerungen	<u>- 51,09</u>	<u>- 1.498,82</u>
	<u>1.996.012,86</u>	<u>1.972.725,58</u>

Erlöse aus Wasserlieferungen und Zählermieten

Bei einer abgerechneten Wasserabgabemenge von 611.760 m³ und einer Wasserbenutzungsgebühr in Höhe von € 2,88 pro m³ haben die Wassergelderlöse 2014 € 1.761.868,80 betragen.
Hinzu kommen noch Zählermieten in Höhe von € 79.774,63.

Zur Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse vgl. unter Passiva B. "Empfangene Ertragszuschüsse".

- 16 -

	2014 €	2013 €
b) Abwasserbeseitigung		
Kanalbenutzungsgebühren	1.562.402,40	1.602.772,60
Niederschlagswassergebühren	757.441,54	756.197,48
Straßenoberflächenentwässerung (Zahlung aus Gemeindehaushalt)	391.447,31	391.447,33
Entgelt für die Unterhaltung der Kanalanschlüsse	4.815,07	0,00
Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse	116.739,34	128.184,72
Erlösschmälerungen	- 2.418,78	0,00
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	<u>0,00</u>	<u>14.513,12</u>
	<u>2.830.426,88</u>	<u>2.893.115,25</u>

Kanalbenutzungsgebühren

Bei einer abgerechneten Abwassermenge von 600.924 m³ und einer Abwassergebühr (für Schmutzwasser) von € 2,60 pro m³ belaufen sich die Kanalbenutzungsgebühren 2014 auf € 1.562.402,40.

Niederschlagswassergebühren

Seit 1. Januar 2005 erheben die Gemeindewerke die gesplittete Abwassergebühr, bestehend aus der Schmutzwassergebühr (ausgehend vom Frischwasserbezug) und der Niederschlagswassergebühr.

Bei einer abgerechneten Grundstücksfläche von 901.716 m² und einer Gebühr von 0,84 €/m³ belaufen sich die Niederschlagswassergebühren 2014 auf € 757.441,54.

Hinzu kommen Gebühren für versiegelte Verkehrsflächen. Hier wurden gegenüber der Gemeinde Niederhausen 466.009 m³ abgerechnet, bei einer Gebühr von 0,84 €/m² belaufen sich die Niederschlagswassergebühren für Straßenoberflächen 2014 auf € 391.447,31.

Zur Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse vgl. unter Passiva B. "Empfangene Ertragszuschüsse".

- 17 -

2. <u>Sonstige betriebliche Erträge</u>		€ <u>191.916,11</u>	
	(2013	€	81.154,50)
<u>Zusammensetzung</u>			
	2014		2013
	€		€
a) Wasserversorgung	28.249,38		17.202,80
b) Abwasserbeseitigung	<u>163.666,73</u>		<u>63.951,70</u>
	<u>191.916,11</u>		<u>81.154,50</u>
	2014		2013
	€		€
a) Wasserversorgung			
Erträge aus Kostenweiterberechnungen	1.651,34		1.052,87
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.453,12		1.050,00
Erstattung Stromsteuer	0,00		2.527,31
Erträge aus der Herabsetzung der Wertberichtigungen zu Forderungen	0,00		320,00
Periodenfremde Erträge	23.902,67		11.502,85
übrige	<u>242,25</u>		<u>749,77</u>
	<u>28.249,38</u>		<u>17.202,80</u>
b) Abwasserbeseitigung			
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	48.583,67		35.552,43
Periodenfremde Erträge	113.112,81		23.845,50
übrige	<u>1.970,25</u>		<u>4.553,77</u>
	<u>163.666,73</u>		<u>63.951,70</u>
3. <u>Betriebliche Erträge insgesamt</u>		€ <u>5.018.355,85</u>	
	(2013	€	4.946.995,33)
	2014		2013
	€		€
a) Wasserversorgung	2.024.262,24		1.989.928,38
b) Abwasserbeseitigung	<u>2.994.093,61</u>		<u>2.957.066,95</u>
	<u>5.018.355,85</u>		<u>4.946.995,33</u>

- 18 -

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

	€ <u>404.556,23</u>	
(2013	€	433.161,25)

Zusammensetzung

	2014 €	2013 €
a) Wasserversorgung	404.302,44	432.696,57
b) Abwasserbeseitigung (RHB-Stoffe)	<u>253,79</u>	<u>464,68</u>
	<u>404.556,23</u>	<u>433.161,25</u>

	2014 €	2013 €
a) Wasserversorgung		
Wasserbezug vom Wasserbeschaffungsverband Niedernhausen/Naurod	349.033,75	365.512,55
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	<u>55.268,69</u>	<u>67.184,02</u>
	<u>404.302,44</u>	<u>432.696,57</u>

Wasserbezug vom Wasserbeschaffungsverband Niedernhausen/Naurod

Der Fremdwasserbezug vom Wasserbeschaffungsverband hat 536.975 m³ zum Abnahmepreis von netto € 0,65 pro m³ betragen.

Für das Geschäftsjahr 2014 ermittelt sich die gegenüber dem Vorjahr relativ konstante nicht abgerechnete Wassermenge wie folgt:

	2014 m ³	2013 m ³
Wasserbezug vom Wasserbeschaffungsverband Niedernhausen/Naurod	536.975	562.327
Wasserförderung aus eigenen Brunnenanlagen Oberjosbach	<u>100.687</u>	<u>86.655</u>
<u>Wasservolumen</u>	<u>637.662</u>	<u>648.982</u>
<u>Abgerechnete Wassermenge</u>	<u>611.760</u>	<u>628.583</u>
<u>Nicht abgerechnete Wassermenge</u>	<u>25.902</u>	<u>20.399</u>

- 19 -

Die nicht abgerechnete Wassermenge begründet sich durch den Eigenverbrauch und Wasserverluste:

	2014 m³	2013 m³
Eigenverbrauch		
- Hochbehälterreinigung/Rohrnetzspülungen	10.000	11.500
- Feuerwehr/kommunaler Eigenverbrauch	<u>1.500</u>	<u>1.000</u>
	<u>11.500</u>	<u>12.500</u>
Wasserverluste		
- Rohrbrüche sowie undichte Armaturen	14.402	7.548
- nicht erklärbare Verlust	<u>0</u>	<u>351</u>
	<u>14.402</u>	<u>7.899</u>
	<u>25.902</u>	<u>20.399</u>

Die Wasserverluste 2014 betragen 2,3 % nach 1,2 % im Vorjahr.

**b) Aufwendungen für
bezogene Leistungen**

		€ <u>2.280.028,16</u>
	(2013	€ 2.194.933,34)
<u>Zusammensetzung</u>		
	2014 €	2013 €
a) Wasserversorgung	398.967,23	379.249,01
b) Abwasserbeseitigung	<u>1.881.060,93</u>	<u>1.815.684,33</u>
	<u>2.280.028,16</u>	<u>2.194.933,34</u>
	2014 €	2013 €
a) Wasserversorgung		
Energie- und Bewirtschaftungskosten	31.790,39	34.230,08
Reparaturen und Instandhaltung	354.598,43	329.984,14
Trinkwasseruntersuchungen	<u>12.578,41</u>	<u>15.034,79</u>
	<u>398.967,23</u>	<u>379.249,01</u>

In den aufgeführten Reparaturen und Instandhaltung sind € 16.000,00 für in den Monaten Januar bis März 2015 durchgeführte Instandhaltungsaufwendungen enthalten. Hierfür wurde eine Rückstellung gemäß § 249 Abs.1 S. 2 Nr.1 HGB gebildet. Reparaturaufwendungen in den Monaten Januar bis März 2014 in Höhe von € 44.000,00 wurden wegen Rückstellungsbildung in 2013 gekürzt.

- 20 -

	2014 €	2013 €
b) Abwasserbeseitigung		
Umlage an den Abwasserverband Main-Taunus	1.260.559,64	1.263.042,43
Umlage an Abwasserverband Obere Aar	66.225,00	65.848,00
Reparaturen und Instandhaltung	<u>554.276,29</u>	<u>486.793,90</u>
	<u>1.881.060,93</u>	<u>1.815.684,33</u>

In den aufgeführten Reparaturen und Instandhaltung sind € 393.000,00 für in den Monaten Januar bis März 2015 durchgeführte Instandhaltungsaufwendungen enthalten. Hierfür wurde eine Rückstellung gemäß § 249 Abs.1 S.2 Nr.1 HGB gebildet. Reparaturaufwendungen in den Monaten Januar bis März 2014 in Höhe von € 320.000,00 wurden wegen Rückstellungsbildung in 2013 gekürzt.

5. Personalaufwand		€	<u>183.997,28</u>
		(2013	€ 185.695,14)
<u>Zusammensetzung</u>			
	Wasser- Versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke Gesamt €
a) Löhne und Gehälter	<u>140.014,92</u>	<u>3.150,00</u>	<u>143.164,92</u>
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
- gesetzliche Sozialversicherung	27.146,20	186,30	27.332,50
- Berufsgenossenschaft	2.262,09	0,00	2.262,09
- Versorgungskassen	<u>11.234,07</u>	<u>3,70</u>	<u>11.237,77</u>
	<u>40.642,36</u>	<u>190,00</u>	<u>40.832,36</u>

Bei den Gemeindewerken sind drei Bedienstete im Betriebszweig Wasserversorgung beschäftigt.

6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		€	<u>723.832,71</u>
		(2013	€ 746.197,16)

Wegen Einzelheiten und Zusammensetzung verweisen wir auf die Bruttogliederung des Anlagevermögens im Anhang (Anlage 3, Seite 3).

7. <u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>	<u>€ 871.652,85</u>	
	(2013 € 928.676,45)	
<u>Zusammensetzung</u>		
	2014 €	
	2013 €	
a) Wasserversorgung	476.707,63	506.173,83
b) Abwasserbeseitigung	<u>394.945,22</u>	<u>422.502,62</u>
	<u>871.652,85</u>	<u>928.676,45</u>
	2014 €	2013 €
a) Wasserversorgung		
Personal und Verwaltungskosten- verrechnung mit der Gemeinde	359.010,10	392.824,90
Mietaufwendungen und Grundbesitzabgaben	36.287,15	27.311,24
Versicherungen und Beiträge	20.130,64	19.278,78
Kfz-Kosten	12.539,53	16.641,30
anteilige Kosten digitales Liegenschaftskataster	60,00	2.249,81
Fremdleistungen Bauhof	7.320,96	6.650,02
Rechts- und Beratungskosten	7.388,75	3.666,36
Jahresabschlusskosten und Steuerberatung	10.506,25	12.119,70
Kosten der Gebührenabrechnungssoftware	8.776,43	7.047,66
Sitzungsgelder Betriebskommission	199,50	235,50
Post- und Fernspreckgebühren	1.896,19	1.812,10
Fortbildungskosten	783,60	3.861,35
Dienst- und Schutzkleidung	1.773,57	1.542,82
Werkzeuge und Kleingeräte	4.159,86	1.499,39
Periodenfremde Aufwendungen	1.116,61	4.699,55
Pauschalwertberichtigung Forderungen	210,00	0,00
übrige	<u>4.548,49</u>	<u>4.733,35</u>
	<u>476.707,63</u>	<u>506.173,83</u>
b) Abwasserbeseitigung		
Personal und Verwaltungskosten- verrechnung mit der Gemeinde	344.431,25	367.268,79
Mietaufwendungen Bürocontainer	7.154,91	4.851,23
Mieten Kopierer und Geräte	662,44	662,44
Versicherungen und Beiträge	3.081,26	2.998,22
Kfz-Kosten	2.039,13	3.049,65
Anteilige Kosten digitales Liegenschaftskataster	3.522,40	5.875,24
Fremdleistungen Bauhof	9.087,08	15.601,10
Rechts- und Beratungskosten	7.129,59	3.669,77
Jahresabschlusskosten und Steuerberatung	11.506,25	11.858,61
Kosten der Gebührenabrechnungssoftware	5.589,18	4.325,69
Sitzungsgelder Betriebskommission	199,50	235,50
Post- und Fernspreckgebühren	221,15	335,22
Werkzeuge und Kleingeräte	0,00	272,41
Periodenfremde Aufwendungen	90,44	581,45
übrige	<u>230,64</u>	<u>917,30</u>
	<u>394.945,22</u>	<u>422.502,62</u>

- 22 -

Personal- und Verwaltungskostenverrechnung mit der Gemeinde

Diese erfolgt gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 11. Februar 2009 durch Umlage der "Vorkostenstellen" des Gemeindehaushalts, um so die tatsächliche Kostenstruktur des Kernhaushalts auf die Endprodukte umzulegen.

Diese Vorgehensweise wurde durch das Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport anerkannt.

8. <u>Betriebliche Aufwendungen insgesamt</u>		<u>€ 4.464.067,23</u>
	(2013	€ 4.488.663,34)
	2014	2013
	€	€
a) Wasserversorgung	1.778.636,41	1.838.329,77
b) Abwasserbeseitigung	<u>2.685.430,82</u>	<u>2.650.333,57</u>
	<u>4.464.067,23</u>	<u>4.488.663,34</u>
9. <u>Betriebsergebnis</u>		<u>€ 554.288,62</u>
	(2013	€ 458.331,99)

Zusammensetzung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Betriebliche Erträge 2014	2.024.262,24	2.994.093,61	5.018.355,85
Betriebliche Aufwendungen 2014	- <u>1.778.636,41</u>	- <u>2.685.430,82</u>	- <u>4.464.067,23</u>
Betriebsergebnis	<u>245.625,83</u>	<u>308.662,79</u>	<u>554.288,62</u>

- 23 -

10. <u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>		€ <u>1.953,26</u>	
	(2013	€	2.128,36)
<u>Zusammensetzung</u>			
	2014		2013
	€		€
a) Wasserversorgung			
Zinsen Kreditinstitute	29,10		56,03
Verzinsung Geldverkehr Gemeinde	<u>1.828,44</u>		<u>1.597,66</u>
	<u>1.857,54</u>		<u>1.653,69</u>
b) Abwasserbeseitigung			
Zinsen Kreditinstitute	29,08		39,37
Verzinsung Geldverkehr Gemeinde	<u>66,64</u>		<u>435,30</u>
	<u>95,72</u>		<u>474,67</u>
	<u>1.953,26</u>		<u>2.128,36</u>
11. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		€ <u>363.894,14</u>	
	(2013	€	377.087,92)
<u>Zusammensetzung</u>			
	2014		2013
	€		€
a) Wasserversorgung			
Darlehenszinsen Kreditinstitute	120.136,74		121.646,54
Verzinsung Geldverkehr Gemeinde	215,36		15,06
Zinsen Kontokorrente Kreditinstitute	<u>0,00</u>		<u>0,05</u>
	<u>120.352,10</u>		<u>121.661,65</u>
b) Abwasserbeseitigung			
Darlehenszinsen Kreditinstitute	243.524,98		255.405,00
Verzinsung Geldverkehr Gemeinde	<u>17,06</u>		<u>21,27</u>
	<u>243.542,04</u>		<u>255.426,27</u>
	<u>363.894,14</u>		<u>377.087,92</u>
12. <u>Finanzergebnis</u>		- € <u>361.940,88</u>	
	(2013	- €	374.959,56)
<u>Zusammensetzung</u>			
	2014		2013
	€		€
a) Wasserversorgung	- 118.494,56		- 120.007,96
b) Abwasserbeseitigung	- <u>243.446,32</u>		- <u>254.951,60</u>
	- <u>361.940,88</u>		- <u>374.959,56</u>

- 24 -

13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit € 192.347,74
(2013 € 83.372,43))

Zusammensetzung und Entwicklung der Position:

	Wasser- versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Betriebsergebnis	245.625,83	308.662,79	554.288,62
Finanzergebnis	- <u>118.494,56</u>	- <u>243.446,32</u>	- <u>361.940,88</u>
	<u>127.131,27</u>	<u>65.216,47</u>	<u>192.347,74</u>

14. Sonstige Steuern € 1.057,38
(2013 € 575,44))

Zusammensetzung

	Wasser- Versorgung €	Abwasser- beseitigung €	Gemeindewerke gesamt €
Kfz-Steuer	899,20	112,00	1.011,20
Grundsteuer	<u>46,18</u>	<u>0,00</u>	<u>46,18</u>
	<u>945,38</u>	<u>112,00</u>	<u>1.057,38</u>

15. Jahresgewinn € 191.290,36
(2013 € 82.796,99))

	2014 €	2013 €
a) Wasserversorgung	126.185,89	31.127,21
b) Abwasserbeseitigung	<u>65.104,47</u>	<u>51.669,78</u>
	<u>191.290,36</u>	<u>82.796,99</u>